

G. Rupp:

Leseentwicklung im Deutschunterricht der

Sekundarstufe I

– das Beispiel Sachtextverstehen in der 9.

Jahrgangsstufe und seine Bedeutung für die

Modellierung von Lesekompetenz

- **Leseentwicklung**: Struktur, Stufung und Erwerb von

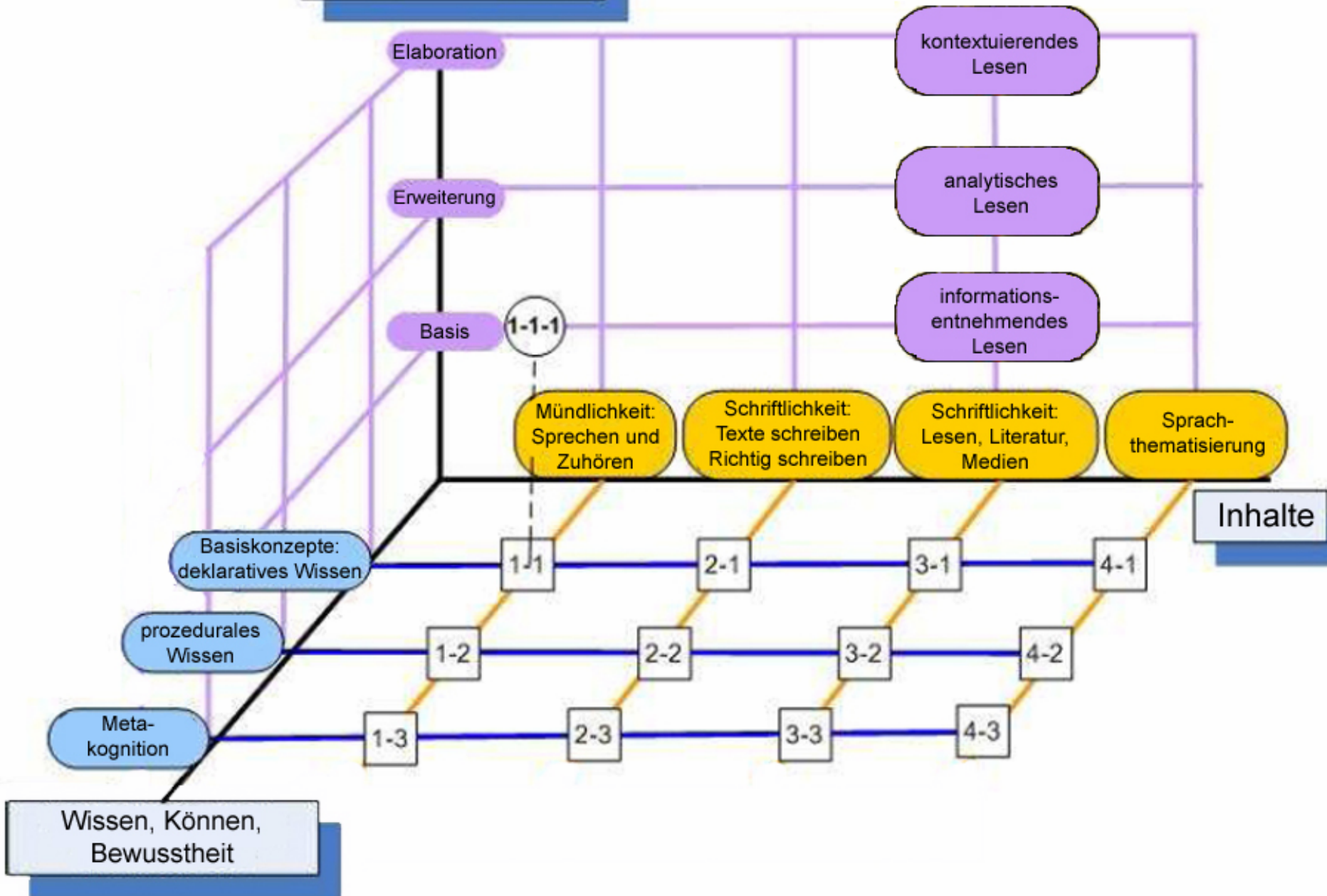
Leseverstehen

- **Sachtextverstehen**: Textspezifik, Gattungstypologie

- **S I: Klasse 9**: Re-Analyse von IGLU bis DESI

- **Modellierung von Lesekompetenz**

Entwicklungsstufen



Kontext der eigenen Studie - 4

1. Perspektive LAC (bzw. Referenzrahmen Schulsprachen)
2. Erstellung fachspezifisches Lesekonstrukt
3. Beispiel eigene Längsschnittuntersuchung als Synthetisierung verstreuter Aktivitäten
4. Resultatperspektive Institution Schule: Einrichten „Didaktik der Nebenspur“, auf Schülerseite: Angebot ‚Leseschlüssel‘
5. Resultatperspektive Fachdidaktik: Mitsprache bei Formulierung Fachkonstrukte, Bildungsstandards, Aufgabenentwicklung, Lernstandserhebung(en)

Prä-Post-Design mit den Stufen

- 1. Testung:** Lernstands- und Defizitfeststellung
- 2. Implementation:** Kompensatorisches Training in Haupt- bzw. kein Training in Vergleichsgruppe
- 3. Zweite Testung:** Messung des erhofften Lernfortschritts in Haupt- bzw. Stagnation in Vergleichsgruppe

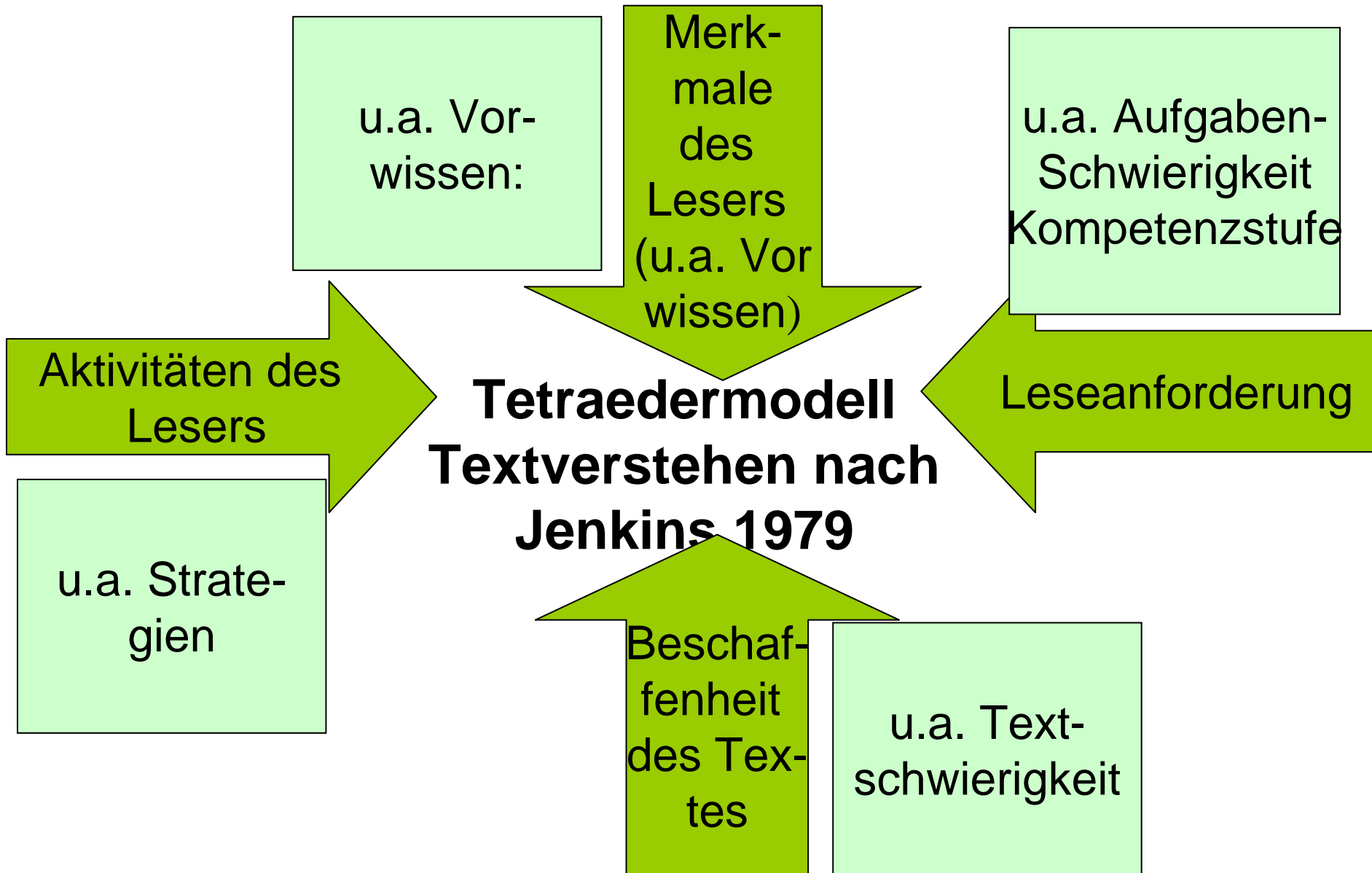
Prinzipien der Studie - 6

- Didaktisch begründete **Textauswahl** für Testung
- Aufgabenformat möglichst **Multiple Choice**
- Kontrolle **Text- und Aufgabenschwierigkeit**
- Theoretische Erklärung Testleistung durch
Bezug auf horizontal und vertikal differenziertes
Kompetenzmodell

Lesekompetenzmodell Sachtexte

Dimensi onen Entwick lungs- stufen	A. Informationen ermitteln	B. Textbezogen interpretieren	C. Reflektieren und Bewerten
Elaborat ion	3. SPOTTING: Implizite Informationen lokalisieren, entdecken	3. INFERIEREN/ REKONSTRUIEREN: Einzelne Konzeptwörter erschließen, Argumentfolge und Argumentationsstrategie erkennen	3. Medial und modal TRANSFERIEREN (Sprachliche und visuelle Vorstellungsbilder entwickeln)
Erweiter ung	2. SCANNEN: Explizite Informationen lokalisieren, identifizieren	2. FOKUSSIEREN: einzelne Argumente erkennen, dabei Belege und Beispiele aufführen	2. Abstrakt TRANSFERIEREN Schlussfolgerungen ziehen
Basis	1. SKIMMEN: Grobe Thematik des Textes erfassen, Text überfliegen	1. STRUKTURIEREN/ INTEGRIEREN: Text gliedern bzw. zusammenfassen	1. Personal TRANSFERIEREN Beispiele finden

Fokussierung von Prädikatoren - 8



Strategienutzung

1. Informationsbezogene Strategien

- von SKIMMING bis SPOTTING

2. Textbezogene Strategien

- von STRUKTURIEN bis INFERIEREN

3. Reflexionsbezogene Strategien

- vom personalen bis zum modalen

TRANSFERIEREN

Leseverstehenstest Klasse 9: Thema Erste-Dritte-Welt

- Sachtext „Afrika zwischen Wirtschaftswachstum und Entwicklungshilfe“
- Je 6 möglichst gleich schwere Fragen zu den drei Dimensionen
- jeweils 5 Multiple-Choice-Mehrfachantworten

Testdesign:

- Alle drei Dimensionen gleichrangig, Stufen unterschiedlich
- Gleiche Kreditierung für richtige Antwort
- Ziel: Messung Lesekompetenz Prä-Stufe
- Stand: Test-Optimierung, Konstruktvalidierung der Kompetenzbereiche

Textbeispiel zu B. 2: Fokussieren

Großen Anteil am Aufschwung des Kontinents wird dem großen Interesse Chinas an Afrika zugeschrieben. So hat sich die Summe der gesamten Handelsbeziehungen zwischen China und Afrika von 10 Milliarden Euro im Jahr 2000 auf 35 Milliarden Euro im Jahr 2006 gesteigert. China ist vor allem an Erdöl und anderen Bodenschätzen aus dem an Rohstoffen reichen Afrika interessiert. Dies hat in der letzten Zeit zu einem deutlichen Preisanstieg der Bodenschätze wie Erdöl, Kupfer, Diamanten etc. geführt, von dem Afrika profitieren konnte. Die afrikanischen Verbraucher nutzten zudem die günstig eingeführten chinesischen Waren.

Testfragebeispiel zu B. 2: Fokussieren - 13

Textbezogen interpretieren (Erweiterungsstufe: Belege und Beispiele anführen)

Worin bestehen die Handelsbeziehungen zwischen China und Afrika?

1. Afrika exportiert Kleidungsstücke nach China.
2. China exportiert Kleidungsstücke nach Afrika.
3. China exportiert Güter zur Verbesserung der Strom- und Wasserversorgung.
4. Afrika exportiert Ausbildungsangebote für Wirtschaft und Industrie.
5. China exportiert Reis und Fisch.

Textbeispiel zur Strategienutzung, hier C.6: Modellentwicklung

Damit jedoch zudem die afrikanische Wirtschaft und Industrie weiter aufgebaut werden und dieser Aufbau auch unter afrikanischer Verantwortung und Leitung geschehen kann, ist es wichtig, qualifizierte Arbeitskräfte auszubilden, die in der Wirtschaft des eigenen Landes eingesetzt werden können.

Entwicklungshilfe muss genutzt werden können als Hilfe zur Selbsthilfe, um bestehende oder neue Abhängigkeiten von reicheren Ländern nicht weiter zu fördern.

Beispiel Testfragen - 15

Testfragebeispiel zur Strategienutzung hier C.6: Modellentwicklung

Welches der fünf Bilder illustriert das von dem Text vertretene Verhältnis von Erst- und Drittländern am besten?



Hypothesen - 16

1. Informationsbezogene Strategien

- Kompensationsbedarf innerhalb der Dimension bei der Passage zwischen Erweiterung und Elaboration: Training von Spotting

2. Textbezogene Strategien

- Kompensationsbedarf innerhalb der Dimension bei der jeweils komplexen Strategienutzung

3. Reflexionsbezogene Strategien

- Doppelter Kompensationsbedarf zwischen den Dimensionen 1-2 und 3 und innerhalb der Dimension

Anvisiertes Förderkonzept - 17

1. **Training fachspezifischer** und fachübergreifender

Strategien in allen drei Dimensionen

2. **Erstellung Progressionsfolge** Sachtexte und

Aufgaben nach analysierter Textschwierigkeit

Danke für Ihre Aufmerksamkeit:

Präsentation und Bibliografie im pdf-Format

auf meiner Homepage zum download

<http://www.rub.de/lidi/>

E-Mail: gerhard.rupp@rub.de